



Marathon EM der Senioren und Auftakt zum Inline-Cup Hannover, 7. Mai 2001

Hannover war am letzten Wochenende Austragungsort der Europameisterschaft im Speedskate-Marathon der Senioren in den Altersklassen 30/40/50/60 und gleichzeitig Auftaktrennen zum Deutschland-Inlinecup. Für den Großenhainer Rollsportverein waren bei der EM die Läuferin Ute Enger(2. der Marathon-DM) und Jörg Rannacher, ebenfalls

AK 30, am Start. Im Inlinecup startete Thomas Hanatschek.

Das überragendste Ergebnis dieses Wettkampfes erzielte Ute Enger. In einem Klassefeld von über 100 Teilnehmern, unter anderen aus Dänemark, Belgien, Schweden, der Schweiz und den Niederlanden, erkämpfte sie am Ende den Vizeeuropameistertitel.

Schon nach der Hälfte der Distanz setzte sie sich mit der deutschen Marathonmeisterin Stephanie Pipke vom Salomon-Team nach einem Zwischenspur ca. 300m vom Feld ab. Danach wechselten sich beide Läuferinnen mit der Führungsarbeit ab und bauten ihren Vorsprung stetig aus. Am Ende liefen die beiden Ausnahmeathleten an diesem Tag mit 3 Min. Vorsprung vor den Verfolgern über den Zielstrich. Aber auch Jörg Rannacher erreichte nach Sturz und großer kämpferischer Leistung Platz 89 von 266 Teilnehmern aus ganz Europa.

Im Inlinecup lief Thomas Hanatschek nach überzeugender Leistung mit 1:19:50 h einen sehr guten 36. Platz.

Die Mitglieder des Großenhainer Rollsportvereins gratulieren der Vizeeuropameisterin Ute Enger recht herzlich zu ihrem Erfolg und wünschen für ihre weiteren sportlichen Erfolge gutes Gelingen.

Als Verein können wir mit den Ergebnissen bei der EM stolz auf die erreichten Leistungen der Sportler und ihrer Trainer sein. Es gibt uns Ansporn für weitere Vorhaben im sportlichen Wettstreit.